

# Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 28. September 1859



Sitzungs-Protocoll  
des Gemeinderathes Steyr am 28. September 852.

Unter dem Vorsitze des Herrn Bürgermeisters Anton Gaffl und in Gegenwart der Herren Gemeinderäthe Eysn, Ant. Heindl, Krenklmüllner, Millner, Vogl, Vögerl, Haller Wittigslager, Lechner, Schwingenschuß.

Abwesende: Herr Gem. Rath Seidl beurlaubt, Hr. Edelbaur u. Nutzinger entschuldigt. Mich. Heindl, Haratzmüller, v. Jäger, Stigler, Woisetschläger.

Das letzte Sitzungsprotokoll vom 21. dß wurde vorgelesen, u. seinem vollen Inhalte nach angenommen.

Herr Bürgermeister trägt vor.

Nro. 4301. Schreiben des Hrn. Stadtpfarrers Plerch pto Beiwohnung bey dem am 4. Okt. abzuhaltenden feyerl. Hochamte wegen dem Namensfeste Sr. kk. apostl. Majestät Franz Josef. Zur Wissenschaft u. die Hrn. Gemeinderäthe hiezu einzuladen.

Nro. 4292. Gesuch des Georg Stierzl Hausbesitzer Nro. 259 in Ennsdorf um Aufnahme in den Gemeindeverband.  
Bewilligt gegen Erlag der im §. 8 der a.h. genehmigten G.O. vorgeschriebenen Aufnahmstaxe.

Nro. 4288. Protokoll über die Comité Berathung pto Freigeldsbezug.  
Ist hiernach der geeignete Bericht an die kk. Bezkshtpm. zu leiten.

Nro. 4263. Schreiben des kk. Lg. Präsidenten in Betreff der beantragten Unterbringung der Ennsdorferschule im Excöllestiner-Gebäude.  
Ist das entworfene Rück-Schreiben zu erlassen.

I. Section.

Nro. 1654. Sign. der kk. Bezkshtpm. vom 10. Apr. 852 Z. 3868 pto Berichtserstattung über den Rekurs des Georg Schwarz wegen verweigerter Ehebewilligung.  
Ist der geeignete Bericht zu erstatten.

Nro. 4318. Protokoll mit Josef Weberndorfer pto Ertheilung des Bürgerrechts u. Erfolglassung seiner Heiraths Caution.  
Bittsteller wird mit seinem Ansuchen abgewiesen.

Nro. 2400 & 3148. Sign. der kk. Bezkshtpm. vom 15. July d.J. Z. 8746 & 9083 pto Berichtserstattung über den Rekurs des Ferdinand Nyr(?) u. Benedikt Mohringer wegen verweigerter Ehebewilligung.  
Ist der Bericht um Aufrechthaltung des gemeinderäthl. Bescheides zu erstatten.

IV Section.

Nro 4314. R.Rev. Schiefermayr relationirt ad Nro. —. über den abgehaltenen Augenschein pto Anbringung des Mauthschranks in der Schönau.  
Nach erstattetem Vortrage erklären sich die Herren Gem. Räthe Ant. Heindl, Krenklmüllner, Schwingenschuß, Vogl, Vögerl, Wittigslager u. Lechner mit dem Antrage des Herrn Referenten für den Bau eines eigenen Mauthhauses einverstanden.

Übrigens ist zufolge § 76 der a.h. genehmigten Gem. Ordnung an die abwesenden Herren Gem. Räte eine Currende zur Unterfertigung des Inhalts zu erlassen, hierin ihre Erklärung ob sie für oder gegen den Bau des beantragten Mauthhauses sind, einzuziehen.

VI. Section.

Nro. 4256. Note des Hochw. Herr Canonicus u. Stadtpfarrers Plersch bezüglich der Überlassung der Eberstaller'schen Gruft in hiesigem Friedhofe an Hrn. Reschauer.

Nachdem die Familienverhältnisse der Frau Machauer der Art sein, daß eine Einsprache auf diese Gruft nicht geschehen wird, daher das einfache Zugeständniß im Gesuche ad 3958 jedenfalls genügen dürfte, so wird nach dem Ansinnen der geistl. Kirchenvogtey Hr. Reschauer mittelst Rathschlag erinnert, von Herrn Johan Eberstaller hier eine schriftliche Verzichtleistung auf besagte Gruft beizubringen, damit im Vorhinein jeder Zweifel gehoben u. jeder Einsprache, die von Herrn Joh. Eberstaller als Familienglied erhoben werden könnte, begegnet werde. Nach Beibringung dieser Erklärung u. Erlag der Taxe pr 10 fl CMz ein für allemahl wird dann der nachgesuchten Überlassung dieser Gruft an H. Reschauer als Familiengruft nichts mehr im Wege stehen.

Gaffl

Millner

Edelbauer

Amtmann Schriftführer